**Antrag beim Jugendamt**

**Was ist für einen Antrag auf Eingliederungshilfe**

**nach § 35 a SGB VIII erforderlich?**

**Diagnostik**

* in Form eines Gutachtens mit Diagnose nach der internationalen Klassifikation von Krankheiten und Gesundheitsproblemen (ICD-10)
* durch einen Kinder- und Jugendpsychiater, -psychotherapeuten, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten oder Arzt oder psychologischen Psychotherapeuten mit entsprechender Zusatzausbildung im Bereich der Störungen von Kindern und Jugendlichen.

**Schulische Fördermöglichkeiten** ausschöpfen

Geeignete **außerschulische Förderangebote** durch qualifizierte Fachkraft suchen

**Frühzeitige Kontaktaufnahme mit dem Jugendamt** vor Beginn einer Fördermaßnahme

**Schriftlicher Antrag an das Jugendamt**

* **Eingliederungshilfe nach § 35 a SGB VIII in Form einer Fördertherapie schriftlich beantragen**
* **Darstellung der individuellen Problemsituation**: Legasthenie/Dyskalkulie und der daraus folgenden psychischen und sozialen Probleme
* **Gutachten** mit ICD-10-Diagnostik zur Teilleistungsstörung und Gesundheitsbeeinträchtigung sowie zur Beeinträchtigung der sozialen Integration
* **schulische und soziale Beurteilung** durch Klassenlehrer: Schulleistungen, Lese-Rechtschreibleistungen/Rechenleistungen und Sozialverhalten
* Angaben der **Schule** über die **Fördersituation**
* eventuell Stellungnahme der Förderfachkraft